

Gefahr

Wegfliegende Schneideteile infolge Kollision oder Überschreiten der maximalen Drehzahl sind lebensgefährlich!

Was ist eine Kollision?

Das rotierende oder stillstehende Werkzeug kommt mit einem festen Teil der Maschine (Anschlag, Spannelement, Absaughaube) oder einem Fremdkörper in Berührung.

Was ist eine Überschreitung der maximalen Drehzahl?

Die auf dem Fräswerkzeug oder Spannmittel angegebene max. Drehzahl (der tiefste angegebene Wert ist bestimmend) wird überschritten.

Verhalten nach Kollision oder Überschreiten der max. Drehzahl

- Maschine sofort abschalten (Notstopp).
- Alle Schneiden im Werkzeug ausbauen.
- Spannelemente und Werkzeug auf Beschädigung prüfen.
 - Risse in den Schneiden?
 - Beschädigung von Werkzeugkörper oder Schneidenauflage?
- Schneiden bei Beschädigung oder im Zweifelsfall ersetzen.
- Schneiden und Spannelemente neu montieren.
- Einzugsbolzen ersetzen.
- Beschädigte Werkzeugkörper oder Spannelemente auf keinen Fall wieder einsetzen.
- Keine eigenhändigen Reparaturen vornehmen.
- Rund- und Planlauf des Werkzeuges überprüfen.

Unterhalt und Pflege

- Nie mit der Schneide gegen Metalloberflächen stossen.
- Alu-Werkzeuge nur mit wasserlöslichen, für Alu geeigneten Reinigungsmitteln reinigen. Auf keinen Fall alkalische Reinigungsmittel verwenden.
- Beim Werkzeugwechsel die Spannzangenaufnahme und Spannzange reinigen.
- Beim Schneidenwechsel die Schrauben auf das vorgegebene Anziehdrehmoment festziehen.
- Nur Original-OERTLI-Ersatzteile verwenden.
- Schärfarbeiten nur von dafür ausgebildetem Fachpersonal durchführen lassen.

Betriebsanleitung beachten

Sie muss vor Inbetriebnahme des Werkzeuges gelesen und stets gut zugänglich aufbewahrt werden. Die BA finden Sie jederzeit online unter www.oertli.com.



Gebrochener Einzugsbolzen



Stark verschmutzte Spannzange



Beschädigter Werkzeugkörper



Gebrochene Schneide

Achten Sie auf Ihre Sicherheit!